

# Vernetzung in der interprofessionellen Lehre

Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung (GMA) 2019

25. bis 28. September 2019

Universitätsklinikum Frankfurt, Goethe-Universität

---

Dr. Karin von Moeller<sup>1</sup>, Dr. Eva-Maria Beck<sup>2</sup>, Wibke Hollweg<sup>2</sup>, Prof. Dr. Theda Borde<sup>2</sup>, Prof. Dr. Elke Kraus<sup>2</sup>, Prof. Dr. Birgit Babitsch<sup>1</sup>  
<sup>1</sup>Universität Osnabrück, <sup>2</sup>Alice Salomon Hochschule Berlin

---

# Gliederung

---

1. Bund-Länder-Wettbewerb 'Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen'
2. Verbundprojekt KeGL und Forschungsprojekt HCP
3. Netzwerk 'Gesundheit interprofessionell'
4. Ausblick

# 1. Bund-Länder-Wettbewerb 'Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen'

---

**Zielgruppen** sind Berufstätige wie: beruflich Qualifizierte ohne formale Hochschulzugangsberechtigung, Personen mit Familienpflichten, Berufsrückkehrer\*innen, Studienabbrecher\*innen, Bachelor-Absolvent\*innen mit beruflicher Erfahrung, arbeitslose Akademiker\*innen

→ Förderung von Forschungsprojekten, die nachhaltige Konzepte für diese - teilweise nicht traditionellen - Zielgruppen an Hochschulen entwickeln,

→ Integration in die Hochschulbildung erleichtern und berufsbegleitendes, lebenslanges wissenschaftliches Lernen in (dualen) Studiengängen bzw. Studienmodulen oder Zertifikatsangeboten ermöglichen (BMBF o. J.)

## Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

- 1. Förderphase: August 2014 bis Januar 2018
- 2. Förderphase: Februar 2018 bis Juli 2020

## 2. Verbundprojekt KeGL und Forschungsprojekt HCP

---

**KeGL:** Kompetenzentwicklung von Gesundheitsfachpersonal im Kontext des Lebenslangen Lernens

**Übergeordnetes Ziel des KeGL-Verbundes:**

- Etablierung von wissenschaftlichen Zertifikatsangeboten zur Qualifizierung von Gesundheitsberufen im Sinne des Lebenslangen Lernens

**HCP:** Health Care Professionals - Bachelor Interprofessionelle Versorgung und Management

**Übergeordnetes Ziel des HCP-Projektes:**

- Konzipierung und Erprobung eines „Bachelorstudiengang Interprofessionelle Gesundheitsversorgung – online“ für beruflich qualifizierte Pflegekräfte, Physio- und Ergotherapeuten\*innen sowie Logopäden\*innen

## 2. Verbundprojekt KeGL, Teilvorhaben Universität Osnabrück: Zertifikatsangebote im Blended Learning-Format

# CBS 1

M1  
Nachhaltig gesund in  
Gesundheits-  
einrichtungen

M4  
Gesundes Verhalten in  
Gesundheitsberufen  
stärken

# CBS 2

M2  
Kommunikation  
zwischen  
Gesundheitsberufen  
gestalten

M5  
Interprofessionelle  
Teamarbeit und  
Teamkultur in  
Gesundheitsberufen  
gestalten

# CBS 3

M3  
Teilhabeorientierung  
in der Rehabilitation

M6  
Ethische Konflikte in  
Gesundheitsberufen  
bewältigen

M = Modul  
CBS = Certificate of Basic Studies  
(DGWF 2018, S. 2)

M1, M2, M3  
Pilotierung von  
September 2018  
bis Januar 2019

M4, M5, M6  
Pilotierung von  
September 2019  
bis Januar 2020

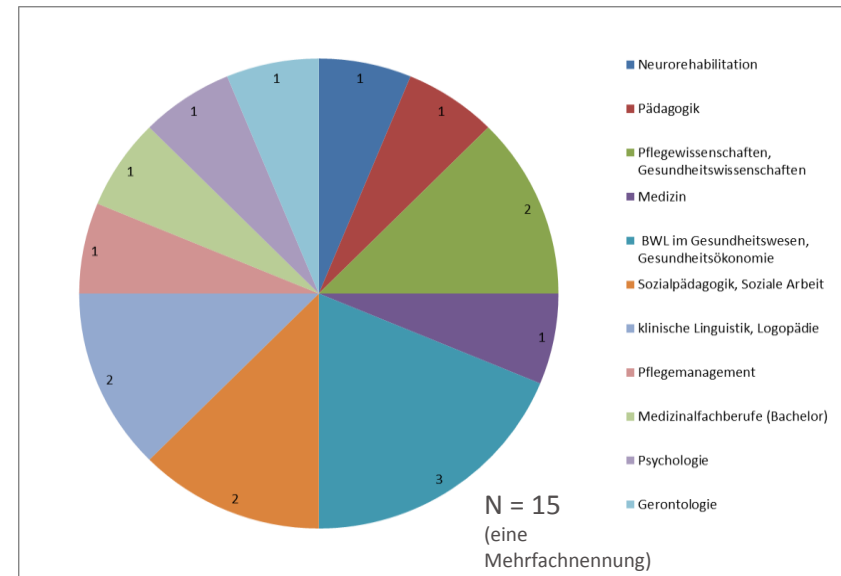
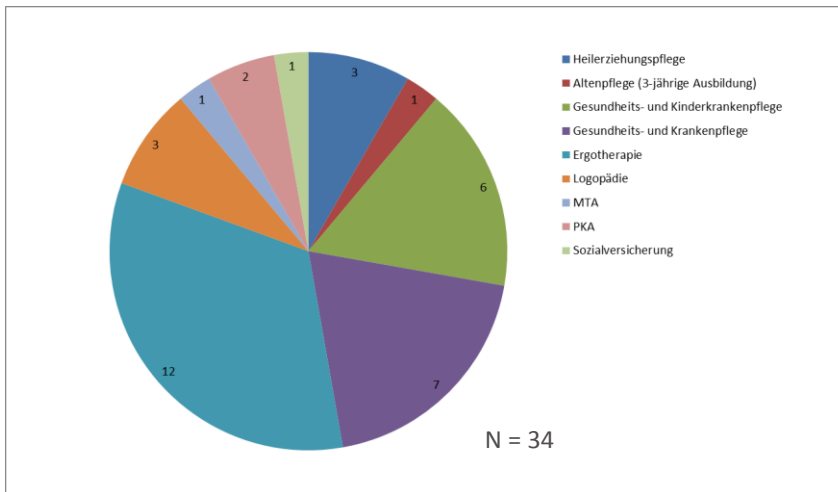
## 2. Verbundprojekt KeGL: Interprofessionalität im Rahmen der Module

---

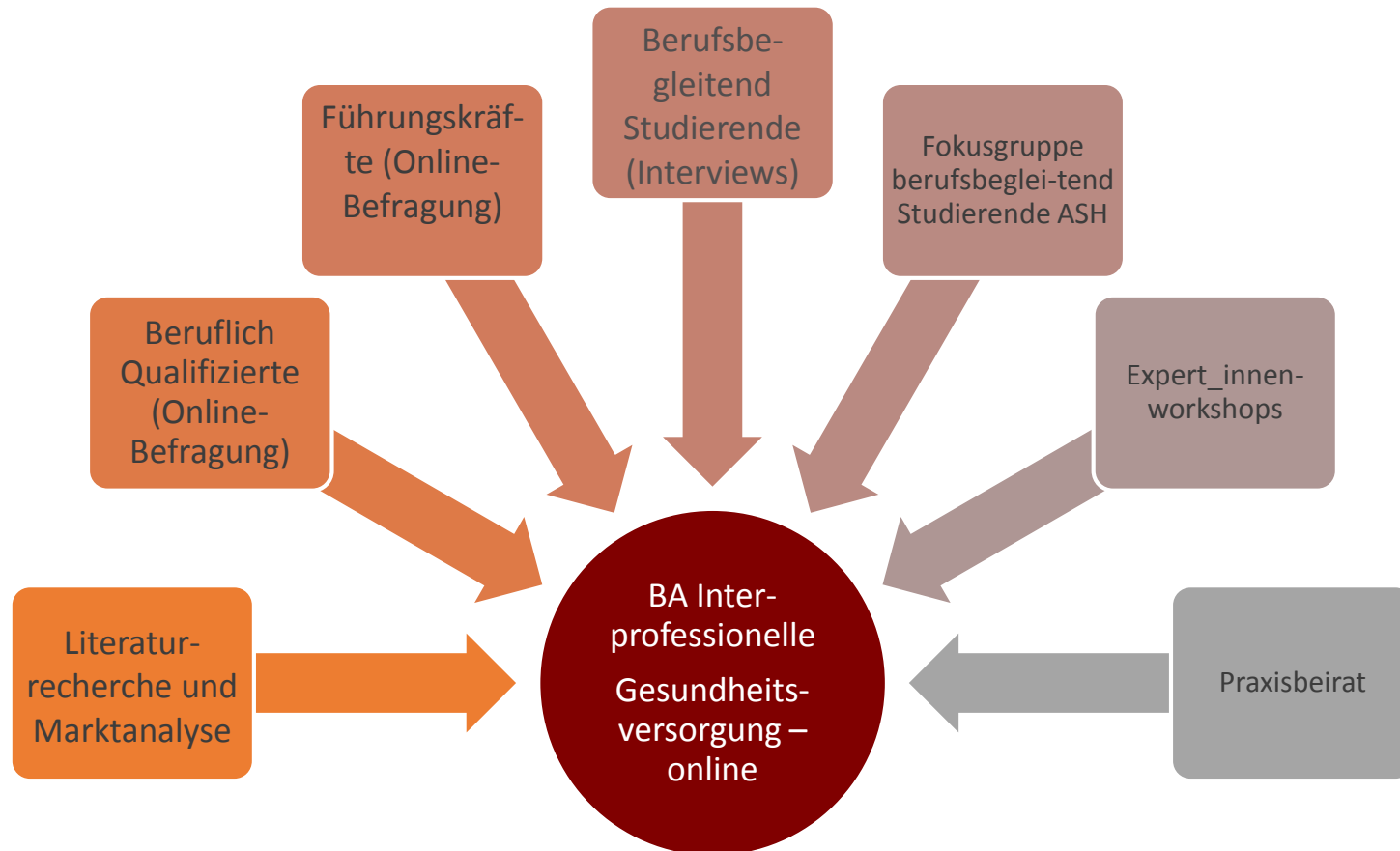
- **Module:** `Kommunikation zwischen Gesundheitsberufen gestalten` und `Interprofessionelle Teamarbeit und Teamkultur in Gesundheitsberufen gestalten`
- **Selbstlernaufgaben:** bspw. 1. Gemeinsame Fallerstellung in der interprofessionellen Arbeitsgruppe, 2. Monoprofessionelle Bearbeitung des gemeinsamen Fallbeispiels im Rahmen der ICF 3. Austausch der Fähigkeitsprofile in der interprofessionellen Arbeitsgruppe
- **Modulabschlussprüfung:** bspw. Interprofessionelle Fallbesprechung auf der Grundlage des gemeinsam entwickelten Fallbeispiels unter Berücksichtigung des `Interprofessional Team Reasoning Framework`, Präsentation der Fallbearbeitung, leitfragengestützte Selbstreflexion der Fallbearbeitung; interprofessionelle Fremdrelexion im Plenum

## 2. Verbundprojekt KeGL: Interprofessionalität im Rahmen der Module

- **Teilnehmende:** Interprofessionelles Teilnehmer\*innenfeld (N=37; Mehrfachnennungen möglich)



## 2. Forschungsprojekt HCP – Alice Salomon Hochschule Berlin Bedarfsanalysen





## 2. Forschungsprojekt HCP – Alice Salomon Hochschule Berlin

### Bachelor Interprofessionelle Gesundheitsversorgung – online

- Berufsbegleitender (additiver) Bachelorstudiengang
- 1 Jahr Berufserfahrung (Pflegeberuf, Physio-/ Ergotherapie, Logopädie)
- 6 Semester
- 180 ECTS (60 ECTS Anrechnung),
- 20 ECTS pro Semester (4 Module)
- 34 berufstätige Studierende aus ganz Deutschland (22-58 Jahre)



## 2. Forschungsprojekt HCP – Bachelorstudiengang IGo

Studienformat stark onlinebasiert, Online-Präsenz an Abenden, Studienlaufbahnberatung, Unterstützungsangebote

Zielgruppenorientierung, Studierbarkeit für Berufstätige

Beispiele Inhalte für Interprofessionelles Lehren und Lernen, 6 Berufsgruppen

- Kommunikation
- Interprofessionelle Versorgung
- Technik und Innovation im GW
- Ethik, Diversität, Lebenswelten

- Lernplattform
- Webkonferenzen
- Foren, Wikis,
- Vodcasts, Podcasts
- E-Portfolios
- Interaktive Präsenzphasen

Collaborative digitale Lehr- & Lernformen & Präsenzphasen

Evidenzbasierte Praxisentwicklung

Wissenschaftliche Grundlagen, Qualitative & Quantitative Forschungsmethoden  
Praxisprojekt, PBL, Forschendes Lernen

### 3. Netzwerk `Gesundheit interprofessionell`

---

#### Kooperation der Universität Osnabrück und der ASH Berlin:

- Evaluation von Kompetenzen zur interprofessionellen Zusammenarbeit in der Gesundheitsversorgung
- Aufbau eines Netzwerks `Gesundheit interprofessionell` → **Netzwerktreffen und Gründung des Netzwerks `Gesundheit interprofessionell` am 11. April 2019 in der ASH Berlin**
- 16 Teilnehmende (7 Externe, 9 Projektmitarbeitende)
- **Übergeordnetes Ziel:** (inter)nationale Vernetzung von Aktivitäten im Kontext von Interprofessionalität in Forschung, Lehre und Berufspraxis

### 3. Netzwerk `Gesundheit interprofessionell`

---

#### Zielvisionen des Netzwerks `Gesundheit interprofessionell`, bspw. Bereich

- **Projekte:** Weiterentwicklung – Anerkennung von interprofessionellen Teilkompetenzen („badge“), Entwicklung und Austausch von Methoden bzgl. interprofessioneller Kompetenzentwicklung, gemeinsames Evaluationsinstrument, gemeinsame Projekte und Veröffentlichungen, Entwicklung von gemeinsamen Angeboten/ online-Vernetzung der Teilnehmenden, koordinierte Vertretung gemeinsamer Interessen bzgl. IPE
- **Austausch:** IP Didaktik – online Learning, Informationen und Methoden (Slack), Angebote für Aus-, Fort-, und Weiterbildung für interprofessionelle Zusammenarbeit, Versorgungspraxis, Forschung, Evaluation
- **Lehre:** Mobilität in der Lehre, Verknüpfung Aus- und Fortbildung – Studium, Lehre und Lernen im interprofessionellen Kontext, berufs begleitende Konzepte, Einbezug von Arbeitgebenden und Institutionen

### 3. Netzwerk `Gesundheit interprofessionell`

---

#### Zielvisionen des Netzwerks `Gesundheit interprofessionell`, bspw. Bereich

- **(Berufs)politik:** bessere Sichtbarkeit, „Stimme“ für das Thema Interprofessionalität, die interprofessionelle Versorgung durch interprofessionelle Bildung optimieren (Theorie – Praxis – Transfer), Mobilisation der Verantwortlichen, Patient\*innenperspektive und IPE zusammenbringen
- **Innovation:** Selbstverständnis, Kooperationen, gemeinsame Expertise nutzen, nachhaltige Struktur entwickeln, Evaluation, Netzwerk nach außen sichtbar machen

## 4. Ausblick

---

- **Vernetzung der Netzwerker\*innen über Moodle**
- **Nächstes Netzwerktreffen `Veränderung durch interprofessionelle Bildung´ am 7. November 2019 in der Hochschule für Gesundheit in Bochum**
- **Gemeinsame Abschlussveranstaltung „Interprofessionell in die Zukunft!?“ Gesundheitsversorgung interprofessionell lernen – denken – handeln am 18./ 19. Juni 2020 in der ASH Berlin**

## Literatur

---

- Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (o. J.). Bund-Länder-Wettbewerb "Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen". Online: <https://www.wettbewerb-offene-hochschulen-bmbf.de/bund-laender-wettbewerb-aufstieg-durch-bildung-offene-hochschulen> zuletzt geprüft am 15.03.2018
- DGWF (Deutsche Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e. V.) (2018). Struktur und Transparenz von Angeboten der wissenschaftlichen Weiterbildung an Hochschulen in Deutschland. Abgerufen von [https://dgwf.net/files/web/service/publikationen/DGWF\\_WB-Abschluesse.pdf](https://dgwf.net/files/web/service/publikationen/DGWF_WB-Abschluesse.pdf) am 03.05.2019



---

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.komm-weiter-gesundheitsberufe.de](http://www.komm-weiter-gesundheitsberufe.de)

**Prof. Dr. Birgit Babitsch**

Telefon: +49 (0)541 969-2266

Email: [birgit.babitsch@uni-osnabrueck.de](mailto:birgit.babitsch@uni-osnabrueck.de)

**Dr. Karin von Moeller**

Telefon: +49 (0)541 969-7016

Email: [karin.vonmoeller@uni-osnabrueck.de](mailto:karin.vonmoeller@uni-osnabrueck.de)

Universität Osnabrück

Institut für Gesundheitsforschung und Bildung

Abteilung New Public Health

Barbarastr. 22c

49076 Osnabrück

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.health-care-professionals-online.de](http://www.health-care-professionals-online.de)

**Prof. Dr. Theda Borde**

Telefon: +49 (0)30 99245-309

Email: [borde@ash-berlin.eu](mailto:borde@ash-berlin.eu)

**Wibke Hollweg, Dipl. Logopädin**

Telefon: +49 (0)30 99245-??

Email: [hollweg@ash-berlin.eu](mailto:hollweg@ash-berlin.eu)

Alice Salomon Hochschule Berlin

Alice-Salomon-Platz 5

12627 Berlin